

37. ordentliche Generalversammlung SKG ZO - Gruppe Rüti



Protokoll

Ort: Restaurant Bahnhof, Dürnten
Datum: Freitag, 16. November 2018
Zeit: 20.00 - 20.40 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
 2. Mitteilungen
 3. Wahl der Stimmezähler/innen
 4. Protokoll der 36. ordentlichen Generalversammlung vom 19. Januar 2018
 5. Jahresbericht der Obfrau
 6. Jahresrechnung 2017/2018
 - a) Revisorenbericht
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2017/2018
 - c) Décharge-Erteilung
 7. Wahlen: Obfrau / Kassierin / Aktuarin / Techn. Leiterin / Beisitzerin / Revisoren
 8. Anträge des Vorstandes:
 - a) Eintritte: keine
Austritte: Elisabeth Lechner
Streichungen: Anni Gualerzi, Carmen Kaiser
 - b) Jahresbeiträge
 - c) Vorstandskompetenz
 - d) Aktivitäten 2019
 9. Verschiedenes
-

1. BEGRÜSSUNG UND FESTSTELLEN DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Doris Maeder eröffnet um 20.00 Uhr die 37. Generalversammlung der Gruppe Rüti, SKG-ZO. Es wurden 33 Einladungen verschickt; anwesend sind **13** Mitglieder.

Die heutige Generalversammlung ist beschlussfähig, das einfache Mehr beträgt **7** Stimmen.

Entschuldigt haben sich 4 Mitglieder sowie Werni Furrer, Präsident der SKG-Zürcher-Oberland.

Es wird keine Änderung der Traktandenliste verlangt.

2. MITTEILUNGEN

Edith Blaser teilt die entschuldigten Mitglieder mit, Myrta Tobler hat wie jedes Jahr einen kurzen Gruss geschrieben, wie auch unser früherer Obmann, Markus Zimmermann. Entschuldigt haben sich auch Daniela Wuffli und Beni Lamezan.

Gemäss Beschluss des Vorstandes der SKG-ZO werden die beiden Mitglieder der Gruppe Rüti, Anni Gualerzi und Carmen Kaiser aus der Mitgliederliste gestrichen, da sie den Mitgliederbeitrag trotz Mahnungen nicht bezahlt haben.

3. WAHL DER STIMMEZÄHLERIN

Die GV wählt Erika Vogel einstimmig zur Stimmezählerin.

4. PROTOKOLL DER LETZTEN GV

Das Protokoll der letzten Generalversammlung Nr. 36 vom 19. Januar 2018 **wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin Edith Blaser verdankt.**

5. JAHRESBERICHT DER INTERIMS-OBFRAU

Doris Maeder verliest ihren mit Humor verfassten Jahresbericht 2017/2018 unserer Gruppe. Die Plauschgruppe startete Ende März 2018 in die neue Saison, insgesamt wurde an 28 Samstagen trainiert.

Leider wird unsere Gruppe immer kleiner, da nicht nur wir, sondern auch unsere Vierbeiner immer älter werden. Tobi von Marlise ging mit 13 Jahren in "Pension" und Andis Leika und Rosmaries Lia mussten den Weg über die Regenbogenbrücke unter die Pfoten nehmen.

Mit dem Plauschnachmittag, super organisiert von Nelly und Anita, und dem Abschlussnachmittag, wiederum bestens organisiert von Andi, konnten wir zwei tolle, lustige und interessante Nachmittage verbringen. Anschliessend wurden die Abende bei gemütlichem Beisammensein und bester Verpflegung durch Andi sehr genossen.

Der "Bauernevent" fand leider wieder kein grosses Echo, nur gerade unser Nachbar, G. Finsel mit Partnerin und Enkel, bereicherte unsere Runde und unterhielt uns mit seinen Gesangskünsten.

Die Gruppe kann auf eine gute Saison zurückblicken, die Trainings konnten fast immer bei schönstem Wetter abgehalten werden. Beinahe jeden Samstag lief unser Grill heiss und unser Hüttliwart verwöhnte uns nach Strich und Faden.

Doris Maeder schliesst ihren Bericht mit etwas Wehmut, da unsere Gruppe immer kleiner wird - wir werden sehen, wohin uns die Zukunft führt.

Der Jahresbericht des Vereinsjahres 2017/2018 wird einstimmig und mit Applaus genehmigt.

6. JAHRESRECHNUNG / REVISORENBERICHT

Doris Maeder erläutert die Jahresrechnung 2017/2018. Die Rechnung schliesst mit einem Defizit von etwas über Fr. 900.- ab, da keine grösseren Einnahmen aus speziellen Anlässen generiert wurden. Dass kein grösserer Verlust geschrieben werden musste, verdanken wir dem Hüttlibetrieb und den grossen Bemühungen von Andi Knobel, unserem Hüttliwart.

Die Revisorin Leni Stähelin verliest den Revisorenbericht und dankt der Kassierin für die gute und übersichtlich geführte Buchhaltung.

Die Jahresrechnung 2017/2018 wird einstimmig genehmigt.

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Décharge.

Doris Maeder wird für die saubere und korrekt geführte Buchhaltung gedankt.

7. WAHLEN

Folgende Wahlen müssen von der Generalversammlung genehmigt werden:

7a Obfrau: Doris Maeder stellt sich für das Amt der Obfrau zur Verfügung

Wahl: **Doris Maeder wird für 1 Jahr als Obfrau einstimmig gewählt.**

Da Obfrau und Kassierin nicht im gleichen Jahr gewählt werden sollten, wird Doris Maeder jetzt nur für 1 Jahr gewählt.

7b Kassierin: Riccarda Zwicker stellt sich für das Amt der Kassierin zur Verfügung.

Wahl: **Riccarda Zwicker wird mit Applaus einstimmig für eine Amtszeit von 2 Jahren gewählt.**

7c Aktuarin: **Eine neue Aktuarin konnte leider nicht gefunden werden.**

Das Amt der Aktuarin bleibt vakant, die Arbeiten der Aktuarin müssen innerhalb des Vorstandes verteilt werden.

7d Techn. Leitung: **Nelly Fröhlich stellt sich für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.**

7e Beisitzerin: **Auch Susanne Lamezan stellt sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.**

7f Kontrollstelle:

Als 1. Revisorin stellt sich Elsbeth Suter, als 2. Revisorin Nelly Fröhlich und als Ersatzrevisorin Edith Blaser zur Verfügung.

Die Generalversammlung wählt die Drei einstimmig.

8. ANTRÄGE DES VORSTANDES

Der Vorstand legt der Generalversammlung folgende Anträge vor:

8a Eintritte: keine

Austritte:

- Elisabeth Lechner
- **Streichungen** wegen Nichtbezahlen des Beitrages: Anni Gualerzi, Carmen Kaiser

8b Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt der Generalversammlung, die Beiträge in der gleichen Höhe wie bisher zu belassen:

Gruppenbeitrag Aktiv-Mitglieder Fr. 100.-- (zusätzlich der SKG-ZO-Beitrag von Fr. 50.-- wie bisher), Nichtmitglieder Fr. 200.-- jährlich.

Die Jahresbeiträge in gleicher Höhe wie im vergangenen Vereinsjahr werden einstimmig gutgeheissen.

8c Vorstandskompetenz

Der Vorstand soll auch im kommenden Vereinsjahr wieder über Fr. 1'200.-- verfügen können.

Genehmigung: Einstimmig

8d Aktivitäten 2019

Der Vorstand schlägt folgende Anlässe für das Jahr 2019 vor:

- Einteilungssitzung: Samstag, 23. Februar 2019, 14.00 h im Hüttli
- Übungsbeginn: Samstag, 23. März 2019
- Plauschnachmittag: Besprechung an Einteilungssitzung vom 23.2.2019
- Sommerpause: Letzte Übung vor Sommerpause: Samstag, 13. Juli 2019
1. Übung nach Sommerpause: Absprache an Einteilungssitzung
- **Bauernevent:** Muss besprochen werden
Da das Echo in den beiden vergangenen Jahren nicht gross war, wird entschieden, dass die Bauern/Landwirte jeweils im November besucht werden und ihnen ein Präsent überreicht wird.
- Letzte Übung 2019: Samstag, 26. Oktober 2019
- GV 2019: Freitag, 22. November 2019
- Chlausabend 2019: Samstag, 7. Dezember 2019

Die Generalversammlung stimmt den geplanten Anlässen einstimmig zu.

Zur Diskussion steht die Durchführung des Mobility, dieser Anlass wird auch 2019 nicht durchgeführt.

9. VERSCHIEDENES

Den gewählten Vorstandsmitgliedern überreicht Doris Maeder im Namen des Vereins einen Blumenstrauss und dankt ihnen für ihre Bereitschaft, mit ihrer Tätigkeit den Vorstand der Gruppe Rüti zu unterstützen.

Edith Blaser wird ein Blumenstrauss und ein Präsent in Form eines "Banknötli" überreicht als Dank für ihre wertvolle Zeit als Aktuarin. Das Nötli soll ein Zustupf sein für die nächsten Hündelerferien mit Kayla in den Flumserbergen.

Edith bedankt sich herzlich für das tolle Präsent und die Zusammenarbeit im Vorstand und hofft, dass die Gruppe weiterhin viele interessante und schöne Nachmittage zusammen verbringen kann. Sie wird ab der kommenden Saison als ganz "normales" Mitglied mittrainieren.

Doris Maeder schliesst die Generalversammlung um 20.40 Uhr und dankt allen Teilnehmenden für das Interesse und das grosse Engagement im vergangenen Jahr.

Die Vereins-Generalversammlung der SKG-ZO findet am Freitag, 1. Februar 2019 statt.